

keylezz®



Keylezz® Turn Mini *Basic Plus*

Bedienungs- und Montageanleitung

Einzelkomponenten



Keylezz® Turn Mini
Basic Plus



6 verschiedene Hebel, Sicherungsring,
Unterlegscheibe & Schraube



2x Muttern



Fixierplatte
und Montageplatte



2x CR 1/2 AA



Schließwinkel

Kartenset



3x Master/Notöffnung



1x Testkarte User

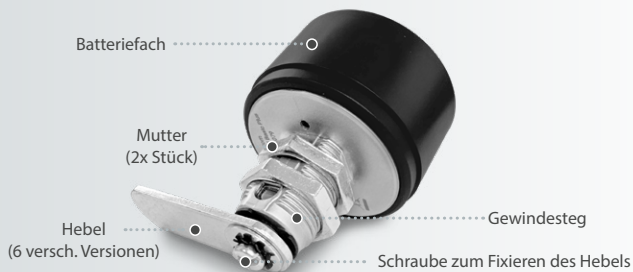


1x Moduswechsel

Wichtig: Darstellungen können abweichen.
Inhalt unterscheidet sich je nach Bestellung oder Musterbox.

Technische Daten

Gewicht (inkl. Batterien)	Gewicht mit Hebeln: 140g	Gewicht Keylezz® Turn Mini: 126g
Elektrische Daten	Verwendbare Technologien	MIFARE DES Fire und Classic; ISO 14443A
	Batterietyp	2 x CR 1/2 AA Lithiumbatterien
	Batterielaufzeit	ca. 2 Jahre (bei vollen Batterien) bzw. bis zu 30.000 Schließzyklen
Umgebungsbedingungen	Betriebstemperatur	0° C bis +50° C
	Relative Luftfeuchte Betrieb	20 % bis 75 % (nicht kondensierend)
Maße	Durchmesser x T in mm	Ø 49 x 28 mm (ohne Gewindesteg)
	Gewindesteg	20 mm



Inbetriebnahme

- Entfernen Sie den Batteriedeckel mit Hilfe des Spezialwerkzeugs und legen Sie die beiden CR1/2 AA Batterien ein.
- Startvorgang abwarten, das Schloss piepst kurz und beide LED leuchten auf
- Das Schloss ist nun betriebsbereit



Batterielaufzeit – Signalton

Die Batterielaufzeit beträgt bei vollen Batterien bis zu 30.000 Schließzyklen (ca. 2 Jahre). Wird die Batterie schwächer, signalisiert dies das Schloss in einem Zeitraum von 30 Tagen mit einer Melodie beim Bedienen. Mit der letzten Energie kommt eine End of Life Melodie und das Schloss bleibt geschlossen. Die Einstellungen/Berechtigungen des Schlosses werden nicht gelöscht.

Die Wahl des Nutzungsmodus Feste Zuordnung oder Freelocker

Das **Keylezz® Turn Mini BasicPlus** verfügt über zwei Modi, **Freelocker** und **Feste Zuordnung**, zwischen denen Sie wechseln können. Dafür benötigen Sie die **Moduswechsel**-Karte. Das Schloss befindet sich in der Werkseinstellung im Modus **Freelocker**.

Freelocker (Freie Schrankwahl / public mode)

In diesem Modus kann sich jeder Nutzer einen nicht belegten Schrank aussuchen. Der Schrank wird mit der **User**-Karte gesperrt und wird nach der Nutzung wieder für neue Nutzer freigegeben.

Feste Zuordnung (Fixcode / private mode)

In diesem Modus werden die Nutzer dem Schloss fest zugeordnet. Hier können im Vergleich zum **Freelocker**-Modus mehrere Nutzer (max.97) auf ein Schloss berechtigt werden.

Kartenprogrammierung

Freelocker (Freie Schrankwahl / public mode)

Bei dem Modus **Freelocker** kann sich jeder Nutzer einen freien Schrank aussuchen und diesen für sich belegen. Für den Betrieb des Schlosses müssen folgende Karten angelegt werden:

■ Master/Notöffnung (3 x)

Im Folgenden als **Notöffnung** bezeichnet



Notöffnungs-Karten (3 x) anlegen

Wichtig: Es muss mindestens eine **Notöffnungs**-Karte angelernt werden! Aus Erfahrung empfehlen wir dringend, jeweils zwei weitere **Notöffnungs**-Karten als Reserve anzulernen.

1. Halten Sie die **Notöffnungs**-Karte einmal an das Lesefeld, bis ein kurzer Piepton ertönt
2. Halten Sie dieselbe **Notöffnungs**-Karte nochmals an das Schloss. Das Schloss piept einmal und das grüne Schlosssymbol leuchtet
3. Die dieselbe Karte erneut an das Schloss halten, es ertönt eine kurze Melodie. Jetzt haben Sie 10 Sekunden Zeit (das grüne Schlosssymbol blinkt), die anderen **zwei Notöffnungs**-Karten an das Lesefeld zu halten. Das korrekte Einlernen wird mit einem kurzen Piepton bestätigt
4. Nachdem die **Notöffnungs**-Karten erfolgreich angelernt wurden, ertönt eine kurze Melodie
5. Das Schloss kann jetzt benutzt werden



Notöffnung vornehmen

Halten Sie die **Notöffnungs**-Karte einmal an das Lesefeld, ein kurzer Piepton ertönt und das Schloss öffnet.

Wichtig: Nach einer Notöffnung ist das Schloss wieder offen und der Schrank steht zur freien Verfügung.

Kartenprogrammierung

Feste Zuordnung (Fixcode/private mode)

Bei diesem Modus wird jedem Nutzer ein fester Schrank zugewiesen. Für den Betrieb des Schlosses müssen folgende Karten angelegt werden:

- **Master/Notöffnung** (3 x)
Im Folgenden als **Master** bezeichnet
- **User**



Hinweis: Das Schloss befindet sich in der Werkseinstellung im Modus **Freelocker**. Es ist ein **Moduswechsel zu Feste Zuordnung** notwendig. Siehe Seite 8.

Master-Karten (3 x) anlegen

Wichtig: Es müssen **drei Master**-Karten angelernt werden! Die ersten drei Karten, die dem Schloss vorgehalten werden, sind die **Master**-Karten. Mit diesen kann das Schloss jederzeit geöffnet werden – **Notöffnung**.

1. Halten Sie die **Master**-Karte einmal an das Lesefeld, bis ein kurzer Piepton ertönt
2. Halten Sie dieselbe **Master**-Karte nochmals an das Schloss. Das Schloss piept einmal und das grüne Schlosssymbol leuchtet
3. Die dieselbe Karte erneut an das Schloss halten, es ertönt eine kurze Melodie. Jetzt haben Sie 10 Sekunden Zeit (das grüne Schlosssymbol blinkt), die anderen **zwei Master**-Karten an das Lesefeld zu halten. Das korrekte Einlernen wird mit einem kurzen Piepton bestätigt
4. Nachdem die **Master**-Karten erfolgreich angelernt wurden, ertönt eine kurze Melodie



User-Karte(n) zuweisen

Hinweis: Mit **User**-Karten sind auch Ihre bereits im Einsatz befindlichen Mitarbeiterausweise / Ausweistransponder gemeint.

1. Halten Sie eine der drei vorher angelernten **Master**-Karten einmal an das Lesefeld. Das Schloss piept einmal und das grüne Schlosssymbol leuchtet
2. Halten Sie dieselbe **Master**-Karte noch einmal an das Lesefeld. Es ertönt eine Melodie

3. Halten Sie die gewünschte(n) **User**-Karte(n) an das Lesefeld. Von diesem Zeitpunkt haben Sie 10 Sekunden Zeit (das grüne Schlosssymbol blinkt), die **User**-Karten an das Lesefeld zu halten. Bei jedem erfolgreichen Zuweisen ertönt ein kurzer Piepton
4. Nachdem alle **User**-Karten erfolgreich zugewiesen wurden, ertönt eine kurze Melodie
5. Das Schloss kann jetzt benutzt werden

Wichtig: Es können maximal 97 **User**-Karten angelernt werden! Falls in der vorgegebenen Zeit nicht alle **User**-Karten angelernt wurden, bitte die Schritte ab Punkt 1 wiederholen.

Notöffnung vornehmen

Halten Sie die **Masterkarte** einmal an das Lesefeld, ein kurzer Piepton ertönt und das Schloss öffnet.

Wechsel des Nutzungsmodus

Freelocker ↔ Feste Zuordnung

Wichtig: Beim Moduswechsel werden alle angelernten **Master/Notöffnungs**-Karten und **User**-Karten gelöscht. Der Moduswechsel kann nur bei **geöffnetem** Schloss durchgeführt werden.

Das Schloss befindet sich in der Werkseinstellung im Modus **Freelocker**.

Ein Moduswechsel zwischen **Freelocker** und **Feste Zuordnung** erfolgt über die **Moduswechsel**-Karte.

Moduswechsel

1. Die **Moduswechsel**-Karte an das Lesefeld halten
2. Das Schloss wechselt sofort den Modus und signalisiert akustisch, in welchem Modus es sich jetzt befindet:
 - **Feste Zuordnung:** Das Schloss piept **1x** und schließt
 - **Freelocker:** Das Schloss piept **3x** und bleibt geöffnet
3. Jetzt können Sie die entsprechende Kartenprogrammierung vornehmen

Hinweis: Sollten Sie direkt wieder den Modus wechseln wollen, müssen Sie zuerst das Schloss öffnen. Halten Sie hierzu eine der **Master/Notöffnungs**-Karten 2x an das Schloss.



Karten löschen

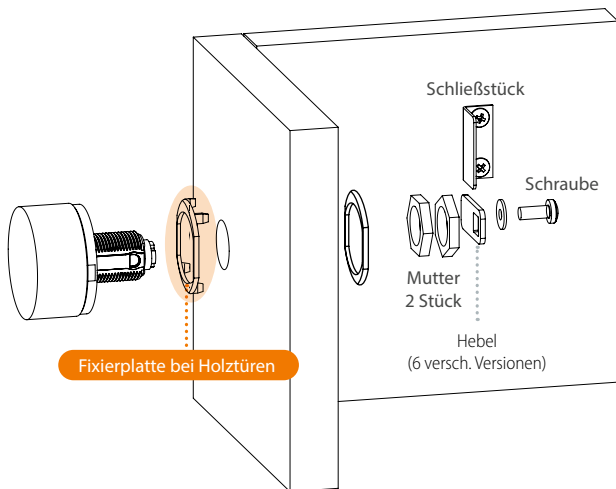
Halten Sie hierzu eine der drei angelernten **Master/Notöffnung**-Karten 5x an das Lesefeld. Es ertönen zwei kurze Bestätigungstöne. Alle angelernten **Master/Notöffnungs**-Karten und **User**-Karten sind gelöscht.



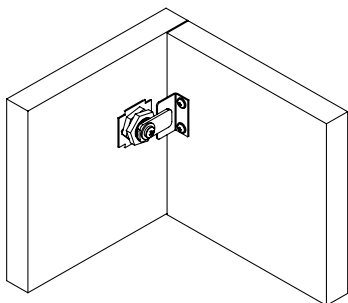
Montage

Die Montage bezieht sich auf den Einbau bei Metalltüren. Beim Einbau in **Holztüren** bitte den **orangefarbenen Hinweis** berücksichtigen. Bei Metalltüren entfällt der farbige Punkt.

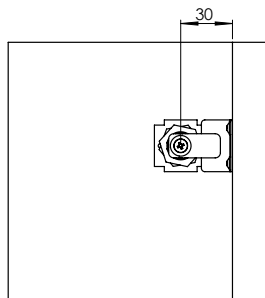
- Wenn vorhanden, bestehendes Schloss entfernen
- Prüfen des Bestandsloches – Standard 19 mm
- Ggf. Loch bohren/erweitern auf 19 mm
- Bei Holztüren die Fixierplatte auf den Gewindesteg setzen und in die Front drücken, ggf. hämmern
- **Keylezz® Turn Mini** durch die Öffnung führen
- Bei Holztüren die Montageplatte auf den Gewindesteg setzen
- Schloss auf der Innenseite mit den zwei beigelieferten Muttern gegenkontern
- Entsprechenden Hebel wählen und mit Schraube fixieren
- Abschließend das Schließstück an der Seitenwand entsprechend montieren



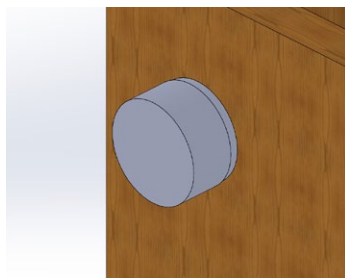
Technische Darstellung



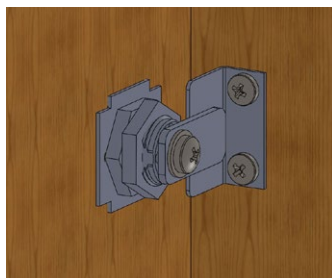
3D-Ansicht



Ansicht Türinnenseite



Außenansicht



Ansicht Türinnenseite

Sicherheitshinweise & wichtige Informationen

Wichtig: Wenn bei Inbetriebnahme oder Batteriewechsel die Tür geschlossen wird, ohne dass die Batterie eingelegt wurde, kann die Tür nicht über die Funktechnik geöffnet werden: Aufbruch der Tür notwendig. Befolgen Sie die genaue Anleitung zur Montage und Inbetriebnahme des Funksystems. Beim Wechsel der Batterie auf die Polarität (+/-) achten. Am Boden des Batteriefaches und an der Batterie ist die Polarität (+/-) gekennzeichnet. Schlösser mit eingesetzter Batterie niemals unmittelbar nebeneinander und auch nicht zusammen mit Datenträgern lagern, da sich ansonsten die Batterie entleert.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Autorisiertes Öffnen eines elektronischen Schlosses in Möbeln mittels codiertem Chip. Dieser Chip kann in Form eines Ausweises (Scheckkartenformat) oder Schlüsselanhängers sein. Verwenden Sie ausschließlich **Lithiumbatterien** (Alkali nicht geeignet). Wechseln Sie immer beide Batterien gleichzeitig.

Vorhersehbarer Missbrauch

Bei Verwendung des Schlosses in explosionsgefährdeter Umgebung, ausserhalb der angegebenen Spezifikationen oder für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, trägt der Betreiber die alleinige Verantwortung und der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung.

Umbauten oder Veränderungen

Jegliche Veränderungen am **Keylezz® Turn Mini** sind nicht erlaubt. Das elektromagnetische Verhalten des Schlosses kann durch Ergänzungen oder Veränderungen jeglicher Art beeinträchtigt werden. Nehmen Sie deshalb keine Änderungen oder Ergänzungen an elektrischen/elektronischen Komponenten vor, ansonsten erlischt der Garantie- und Gewährleistungsanspruch.

Ersatz- und Verschleißteile sowie Hilfsstoffe

Der Einsatz von Ersatzteilen von Drittherstellern kann zu Gefahren führen. Verwenden Sie nur Originalteile oder vom Hersteller freigegebene Teile. Für Schäden aus der Verwendung von nicht vom Hersteller freigegebenen Ersatzteilen übernimmt der Hersteller keine Haftung.

EEC-Konformitätserklärung

in accordance with the directives

2004/108/EC	Directive on electro-magnetic compatibility (EMC)
1999/5/EC 1999	Directive on radio equipment and telecommunications, terminal equipment and the mutual recognition of their conformity (R&TTE)
2002/96/EC 2003	Directive on waste electric and electronic equipment (WEEE)
2011/65/EC	Directive on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment (recast)

for the product: Keylezz® Turn Mini

The following harmonised standards are applied:

EN 300330.2 V1.3.1 : 2006 EN 301489-3 V1.4.1 : 2002
EN ISO 12100: 2010 EN 50364 : 2010



Garantiebestimmungen

Dieses Produkt wurde sorgfältig entwickelt, hergestellt und trägt eine Garantie für Material- oder Verarbeitungsmängel im Moment des Ankaufs. Die Garantie gilt 24 Monate ab dem Kaufdatum und kann gegebenenfalls gegen Vorlage des Kaufbelegs beansprucht werden. Die Garantieverpflichtung beschränkt sich auf die kostenlose Behebung von Fehlern durch Reparatur oder Austausch der Produkte. Kosten und Risiken des Transports, Montage und Demontageaufwand sowie alle anderen Kosten, die mit der Reparatur in Verbindung gebracht werden, können nicht ersetzt werden. Die Haftung für Folgeschäden des Produktes, gleich welcher Art, ist grundsätzlich ausgeschlossen.

Entsorgung

Gefahr! In der Elektronik des **Keylezz® Turn Mini** befindet sich eine Lithium-batterie. Entsorgen Sie diese Batterie gemäß den Landesvorschriften und nicht im Hausmüll. Achten Sie bei der Entsorgung von teilentladenen Batterien darauf, dass es zu keinen ungewollten Kurzschlüssen (z.B. durch Schlüsselanhänger in der Kleidungstasche) zwischen den Polen der Batterie kommen kann. Es besteht Explosions- und Brandgefahr. Verpacken Sie für den Transport der Schlösser die Batterie so, dass kein Kurzschluss entstehen kann (z. B. abkleben der Pole mit nichtleitendem Klebeband).



Wichtig! Die Elektronik des **Keylezz® Turn Mini** von den restlichen Teilen trennen und nach lokalen Vorschriften und Richtlinien entsorgen.

keylezz®



Polizei- und Justizzentrum Zürich



Haupteingang des Polizei- und Justizentrums Zürich

Erfolgreiches Großprojekt

im Polizei- und Justizzentrum Zürich (PJZ)

In dem neuen Komplex wurden ca. 7.400 Einzelmöbel ausgestattet, bei Holzfronten mit dem **Keylezz® Fallenschloss**, bei Metallspinden mit dem **Keylezz® Turn**. Die Einbindung in die Verwaltung erfolgte über ein OSS-System. Als Ausweistechnologie wurde ein LEGIC CTC MM 410 festgelegt.

- ▶ **2.000 Mitarbeiter**
- ▶ **7.400 Möbelschlösser**
- ▶ **133.000 m² Fläche**

Umkleidekabinen, Metallspinde mit Keylezz® Turn



Keylezz® Fallenschloss



Referenzprojekte



■ **PJZ – Polizei- und Justizzentrum Zürich**
Schiebetürschränke | Keylezz® Fallenschloss



■ **BMW**
Metallspinde | Keylezz® Fallenschloss mit
Keylezz® Außenantenne



■ **Merck**
Metallspinde | Keylezz® Turn



■ **BASF**
Holzfächer | Keylezz® Fallenschloss



■ **Roche**
Metallfächer | Keylezz® Fallenschloss mit
Keylezz® Außenantenne



■ **Kinderspital Zürich**
Metallspinde | Keylezz® Turn

Weitere Referenzen finden Sie unter [keylezz.de](https://www.keylezz.de)

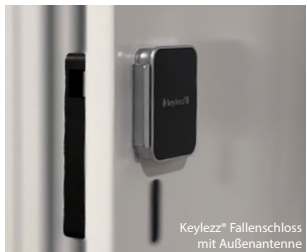
Unsere Kunden



Keylezz® Fallenschloss Basic Plus

- Innen angebracht, **außen unsichtbar**
- Einfache Montage & minutenschnelle Kartenprogrammierung
- Keine IT-Kenntnisse notwendig
- **Lange Laufzeit** dank 2 x 123A 3V Lithiumbatterien
- Optional mit Befestigung für Blech- und Metalltüren

Optional
LED-Außenantenne
für Statusanzeige
und Notbestromung



Ihre Marke auf allen Ausweisprodukten

Das passende Ausweiszubehör
zur Sichtbarkeit Ihrer Marke
finden Sie bei **D&K ID Group**



Zur Webseite von D&K

Ausweiszubehör

